

Aus der Stadt und Umgebung.

*Am 6. d. M. wurden bei heftiger Unwetterstimmung...

* [Neue Telegraphen-Anstalten.] In Ders-

* [Wiederaufnahme des Postadettevertrags mit Sicilien.]

* [Dem früheren Sekretär der hiesigen Handels-

* Vor der II. Civilkammer des kgl. Landgerichts

* [Klägerin Arbeiter bzw. Diensthelfer Töpel hatte am 17.

* [Handwerkermeister-Verein.] In der gestern

* [Städtisches Museum.] Am nächsten Sonntag

* [Der Verein der Gastwirthe von Halle a. S.

* [Zum Besten der Halle'schen Waisenkassa]

* [Für den neunten deutschen Malertag,] welcher

Kleine Mittheilungen.

* Auf einen der gefährlichsten Hochstapler, der lange Jahre

* [Ein Feldweibel in Frankfurt a. M. und sein Verdict waren

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

Stelle hat stattgefunden und die Auslagen dieser waren

* [Städtisches Museum.] Am nächsten Sonntag

* [Der Verein der Gastwirthe von Halle a. S.

* [Zum Besten der Halle'schen Waisenkassa]

* [Für den neunten deutschen Malertag,] welcher

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

Darstellung (Wilhelm Tell). Es soll aber auch den

* [Städtisches Museum.] Am nächsten Sonntag

* [Der Verein der Gastwirthe von Halle a. S.

* [Zum Besten der Halle'schen Waisenkassa]

* [Für den neunten deutschen Malertag,] welcher

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung

* [Für unsere Damen.] Das Mollenfels als Verzeigung



Räuber: Behalte Dein Geld, Mann, gib mir nur den schönen Winter-Ueberzieher aus der

goldenen 72 Steinstrasse 72.

Dort finden Sie das eleganteste, was in Schnitt und Stoff geliefert wird.

Doublé von Mark 10.50 an bis Mark 24
Diagonal v. „ 13.50 an bis Mark 36
Floccone v. „ 12.— an bis Mark 36
 Jeder Käufer eines Winter-Ueberziehers erh. 1 Cachenez grat.
Reiserröcke und Kaisermäntel von 12 Mark an.
Herrn-Black- u. Jaquet-Anzüge von 15 Mark an.
Knaben-Anzüge u. Wintermäntel von 3 Mark an.
Arbeits- und Stoffhosen, immenses Lager.
Wollene Hemden von Mark 1.20 an. **Unterhosen** v. 1.25 an.



Täglicher Umsatz der Schuhwaren
 200—300 Paar.
 Renovierung in großer Werkstatt billigt.
Herrnstiefel v. 5 Mk. an.
Knabentiefel von 3 Mark an.
Damenstiefel von 4 Mark an.
Ballschuhe v. 3 Mk. an.
Hauschuhe v. 1.50 an.

Kinder: Wir sind krank Mama, haben kalte Füße, weißt Du nicht einen guten Arzt für uns?
Mutter: Der beste Arzt ist ein warmer Fuß, diesen trocken und warm zu erhalten, wollen wir nach der **Goldenen 72**, dort finden wir für wenig Geld gute wasserdichte Schuhwaren.

Kinderschuhe von 50 Pfg. an.
Pantoffeln von 50, **Kinder- 40 Pfg.**
Häuschuhe 1 Mark.
Kinder- 60 Pfg.

Von Montag früh stehen feine fetze, sowie große und kleine magere **Landschweine** zum Verkauf
 Siebischstein, Brunnenstraße 55, C. Birke.

Parterre. Café Peter. I. Etage.

empfehlen täglich frisch:
 Bouillon, Pasteten und echte Pfungstädter Biere.
 Damenzimmer, Lesezimmer, Billard.

„Restaurant Kaiserhof“

Bernburgerstraße 21.
 Sonntag den 8. November von Nachmittag 5 Uhr ab

Wurstauskegeln.
 Gleichzeitig empfehle meine gut eingerichteten Lokalitäten. Größere und kleinere Zimmer stehen zur Verfügung. **Schulz.**

Gr. Ulrichstr. 22. Kelm's Restaurant. Gr. Ulrichstr. 22, 1 Treppe.

Empfehle dem hochgeehrten Publikum von Halle und Umgegend meine eleganten Lokalitäten, sowie hochfeines und gut gepflegtes Export- und Lagerbier von der Brauerei „**Deutscher Waldschlösschen**“.
 Heute Sonntag **Fricassee von Huhn** (auch außer dem Hause), à Portion 75 Pfg. Hochachtungsvoll **B. Kelm.**

Fr. Kohl's Restaurant.
Dienstag Schlachtetest. Früh 9 Uhr Wellfleisch.

Für den reaktionellen und Inzeratenteil verantwortlich Julius Runderst in Halle. — Pilsener-Bierdruckerei (R. Rietzschmann) in Halle.

Restaurant Münchener Brauhaus.

Nachdem nunmehr die sämtlichen Lokalitäten vollständig neu hergerichtet sind, halte ich dieselben den Besuchern des geehrten Publikums angelegentlich empfohlen. Ein Gesellschaftszimmer, circa 80 Personen fassend, ist noch einige Abende in der Woche zu vergeben.

Vorzügliches Exportbier (nach bayerischer Art gebraut), 0,4 Seidel 15 Pfg., gute Küche, Mittagstisch im Abonnement.

Wittwoch, 11. November: Schlachtetest.

Rob. Voigt.

Moritz's Restaurant

48. Harz 48.
 Heute Sonntag **Tanzmusik**, Anfang 6 Uhr.

Mittagstisch 45 Pfg., pro Woche 3 Mark.

Hofjäger.

Sonntag Nachmittag

Grosses Familien-Concert

von der Capelle des Halle'schen Stadtorchesters.

Anfang 4 Uhr. Entrée 30 Pfg.

Jeder Besucher des Concertes hat unentgeltlichen Eintritt in das natur-historische Museum des Herrn Platow.

Abends **Concert** von der Capelle des 36. Inf.-Regiments.
 Nach dem Concert

BALL.

Kaiser-Wilhelms-Halle.

Heute Sonntag den 8. November

Großer Ball mit freier Nacht.

Nachmittags von 4 Uhr ab Kränzchen. Paul Haase.

Abendunterhaltung

zum Besten der Halle'schen Waisenstiftung

am 10. November cr. Abends 8 Uhr

im **Neuen Theater,**

ausgeführt vom Halle'schen Stadtorchester, Musikdirektor Halle, von dem Gesangsverein des Handwerker-Bildungs-Vereins und Mitgliedern der Halle'schen Waisenstiftung.

I. Theil:

1. Marsch aus: „Die Ruinen von Athen“ von Beethoven.
2. Festouvertüre von Lassen.
3. Prolog.
4. Theater.
5. 2. Kapajobie von Liszt.
6. Offian von Bechmitt.
7. Vortrag.

II. Theil:

8. Ouverture zu Rienz.
9. Vortrag.
10. Ave Maria von Meßler.
11. Brahms'sche Tänze.
12. Vortrag.
13. Weibliche von Dufur.
14. Ein Kranz auf Lorkings Grab von Rosenkranz.

Pause.

Nach obigem Programm folgen weitere Musikideen zur gefälligen Unterhaltung. Speisen und Getränke werden nur in der Pause und in den Nebenräumen verabreicht.

Es wird gebeten, während der Vorträge nicht zu rauchen. Preise der Plätze im unteren Saal, diese sind nummeriert, 1 Mk., für den oberen Saal 50 Pfg.

Billets sind zu haben in den Cigarrenhandlungen der Herren Paul Grimm, große Ulrichstraße u. Klein schmieden, Steinweg & Jaeser u. C. F. Spierling.
Der Vorstand der Halle'schen Waisenstiftung.

Kunstgewerbe-Verein.

Monats-Konkurrenz

befehls Erlangung von Entwürfen zu einem Garderobeständer für das städtische Museum für Kunst und Kunstgewerbe.
 Außer Vereinsdiplomen ein Preis von 20 Mark.

Konkurrenz-Gebiet Stadt Halle a/S., jedoch können sich auch die auswärtigen Mitglieder beteiligen.

Ausführende Programme sind bei dem Schatzmeister des Vereins, Herrn Maurer- und Zimmermeister **Kuhn** hier, Steinweg 33, zu entnehmen und sind die fertigestellten Arbeiten bis zum 30. d. Mts. Mittags 12 Uhr an denselben abzuliefern.
 Halle a/S., den 6. November 1885.

Der Vorstand.
 Professor Dr. Heydemann.

Ortskrankenkasse der Tischler u. s. w.

General-Versammlung

Sonntag den 14. d. Mts. Abends 8 Uhr im Lokal Gartengasse Nr. 10.

Tagesordnung: 1) Vorstandswahl; 2) Aenderung der Statuten; 3) Verschiedenes.
 Die stimmberechtigten Herren Meister und Rassenmitglieder werden ersucht, recht zahlreich zu erscheinen.

Der Vorstand.
 S. U. F. Andag.